

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 136 (2010)
Heft: 46: Sturzgefahr am Lopper

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Bohren
Rammen
Fundationen
Baugruben-
abschlüsse
Grundwasser-
absenkungen**

RISI
die Spezialtiefbauer

041-766 99 99 www.risi-ag.ch

AUSSCHREIBUNG



Korporation Unterägeri

Ortsbaulicher Ideenwettbewerb zur Quartierentwicklung und
Projektwettbewerb für ökologisch vorbildliche Wohnbauten
im Gebiet Zimel

Selektives Verfahren mit Präqualifikation

Die Korporation Unterägeri, vertreten durch den Korporationsrat, veranstaltet einen öffentlichen, anonymen Ideen- und Projektwettbewerb mit Präqualifikation für eine etappierbare Wohnbebauung im Gebiet Zimel. Basis für den Wettbewerb bildet die SIA-Ordnung 142, Ausgabe 2009.

Ausschreibende Stelle: Korporation Unterägeri, vertreten durch den
Korporationsrat, Zugerbergstrasse 32, 6314 Unterägeri

Objekt: Etappierbare Wohnbebauung im Gebiet Zimel

Aufgabe: Die Korporation beabsichtigt, in Zimel auf ca. 53 000 m² ein Quartier zu planen, das über einen Zeitraum von ca. 20 Jahren ökologisch vorbildliche Bauweise und bezahlbaren Wohnraum für die Bevölkerung von Unterägeri und ihre Korporationsmitglieder bereitstellt. Die Siedlung soll in der Quartiergestaltung ein Zeichen für hohe Wohnqualität setzen. Themen wie das Zusammenspiel mit der umgebenden Natur, hohe Aufenthaltsqualität im Aussenraum, sozialverträgliche Gestaltung und ökologische Ansätze sollen dazu beitragen, dass ein Quartier entsteht, welches zukunftsweisend ist. Eine erste Etappe von Bauten wird als Projektwettbewerb verstanden und kann vom Sieger zur Ausführung gebracht werden.

Teilnahmeberechtigung: Im Rahmen der Präqualifikation werden ca. 10 interdisziplinäre Teams ausgewählt, bestehend aus Architekten und Landschaftsarchitekten. Empfohlen wird die Unterstützung durch Fachpersonen aus dem Bereich Energie und Ökologie.

Sprache des Verfahrens: Deutsch

Eignungskriterien: – Erfahrung Schlüsselpersonen und Zusammensetzung der Teams (20%)
– Bewertung von Referenzprojekten (80%), bei jüngeren Büros werden die Referenzprojekte weniger stark gewichtet

Preisgericht: Sachjuroren (insgesamt 3 Stimmen):
– Gerhard Iten, Korporationspräsident, Unterägeri
– Josef Iten, Korporationsrat (Landchef), Unterägeri
– Thomas Hess, Korporationsschreiber, Unterägeri
– Beat Iten, Gemeinderat, Unterägeri
Fachjuroren (insgesamt 4 Stimmen):
– Hans Cometti, Vorsitz, Dipl. Arch. ETH/SIA/BSA, cometti truffer architekten, Luzern
– Pascal Müller, Dipl. Arch. ETH/SIA/BSA, Müller Sigrist AG, Zürich
– Brigitte Nyffenegger, Landschaftsarchitektin SIA/BSLA, Büro Umland, Zürich

Bezug der Bewerbungsunterlagen: Bezug der Unterlagen für die Präqualifikation ab dem 12. November 2010, online unter: www.korporation-unteraegeri.ch

Eingabe Präqualifikation: 15. Dezember 2010

Entschädigung: Für die Bewerbung im Rahmen der Präqualifikation werden keine Entschädigungen geleistet. Jeder Teilnehmer am Wettbewerb erhält eine fixe Entschädigung von CHF 6000.– (inkl. NK, excl. MwSt.). Für Preise und Ankäufe stehen dem Preisgericht insgesamt CHF 40 000.– (exkl. MwSt.) zur Verfügung.

Termine: Start Wettbewerb: Anfang Februar 2011
Abgabe Wettbewerb: 6. Mai (Pläne) und 13. Mai 2011 (Modell).

Korporation Unterägeri, November 2010

Beständiger Wert

Naturstein bringt Stabilität ins Leben.

Anleer
DEZA Fassade, Bern



Naturstein setzt als moderner Baustoff Trends bei Gebäudefassaden. Das einmalige Naturprodukt begeistert durch seine vielfältigen Anwendungen und Bearbeitungen. Seine schier unendlichen Möglichkeiten inspirieren immer mehr Bauherren und Architekten. Möchten Sie mehr wissen? Unsere Natursteinprofis bringen den Stein gerne auch für Sie ins Rollen.

PRONATURSTEIN

Unser Baustoff. Ihre Profis.

www.pronaturstein.ch